

Zur zweckmässigen Ankündigung [46457.] einschlägiger Literatur, sowohl neuer Erscheinungen als auch antiquarischer Werke, empfehlen wir nachstehende

Zeitschriften und periodische Werke

unseres Verlags:

Literaturblatt für germanische und romanische Philologie. Unter Mitwirkung von Professor Dr. Karl Bartsch herausgegeben von Dr. Otto Behaghel, Docenten der germanischen Philologie, und Dr. Fritz Neumann, Docenten der rom. u. engl. Philologie an der Universität Heidelberg.

☞ Für Werke aus dem Gebiet der germ. und rom. Philologie und verwandte, dem Bedürfniss der Schule gewidmete Publicationen.

Monatlich eine Nummer in 4.; Insertionspreis für die einmal gespaltene Petitzeile 25 \mathcal{A} baar; bei Inseraten, welche $\frac{1}{4}$ Seite erreichen, 10%; von $\frac{1}{2}$ Seite an 20% Rabatt. Beilagen bis zu 4 Seiten Octav 12 \mathcal{A} baar.

— Auflage 700. —

Englische Studien. Organ für englische Philologie unter Berücksichtigung des englischen Unterrichtes auf höheren Schulen herausgegeben von Dr. Eugen Kölbing, a. o. Professor der englischen Philologie an der Universität Breslau.

☞ Zwanglos erscheinend, jährlich etwa ein Band von 3 Heften. Insertionspreis für die einmal gespaltene Zeile 15 \mathcal{A} ; Beilagen 12 \mathcal{A} netto baar.

— Auflage 500. —

Französische Studien. Herausgegeben v. Dr. G. Körting, Professor an der theol.-philos. Akademie Münster i. W., und Dr. E. Koschwitz, Professor an der Universität Greifswald.

☞ Zwanglos erscheinend, jährlich etwa ein Band von 3—4 Heften. Insertionspreis für die einmal gespaltene Zeile 15 \mathcal{A} ; Beilagen 12 \mathcal{A} netto baar.

— Auflage 500. —

„Halte was du hast.“ Zeitschrift für Pastoral-Theologie. Unter Mitwirkung vieler in Wissenschaft und Praxis bewährter evangelischer Theologen herausgegeben von B. Fr. Dehler.

☞ Monatlich 1 Heft größtes 8., in den Kreisen positiver evang. Theologen des In- und Auslandes sehr beliebt und verbreitet.

Insertionspreis für die einmal gespaltene Petitzeile 15 \mathcal{A} ; Beilagen je nach Umfang 7—10 \mathcal{A} netto baar.

— Auflage 1000. —

Zeitfragen des christlichen Volkslebens. Begründet von Oberkirchenrath Dr. Mühlhäußer u. Professor Dr. Geffken, fortgeführt von E. Frhr. von Ungern-Sternberg und Pfarrer G. Schloffer.

☞ Zwanglos erscheinend, doch jedenfalls jährlich ein Band à 8 Hefte. Insertionspreis für die einmal gespaltene Zeile 20 \mathcal{A} baar; Beilagen nach Uebereinkunft.

— Auflage 3500. —

Nach vorheriger Uebereinkunft sind wir auch zur Aufnahme von Change-Inseraten geneigt.

Heilbronn, Mai 1882.

Gebr. Henninger.

Recensions-Exemplare.

[46458.]

Die Redaction von dem christlichen Familienblatte „Haus und Herd“ ersucht die deutschen Verleger um Einsendung von Recensionsexemplaren von:

Theologischen Werken, Jugendschriften- und Volksschriften-Belletristik

zur Besprechung und Bekanntmachung in den interessirten Kreisen Nordamerikas. Gut recensirte Werke werden dann ergiebigen Absatz durch den Methodist Book Concern der Herren Walden & Stowe finden.

Die Verlagshandlungen sind ersucht, die Absendung direct der Redaction des „Haus und Herd“ Cincinnati, Ohio, U. St., 4. Strasse 190 per Postkarte anzuzeigen.

Zusendungen erbeten durch Herrn K. F. Koehler in Leipzig unter Adresse:

„Haus und Herd“;

Walden u. Stowe in Cincinnati.

Oskar Leiner in Leipzig

[46459.] empfiehlt ausser seinen anderen buchhändlerischen Hilfsmitteln besonders die nachstehenden wieder bis in die neueste Zeit ergänzten:

Vollständige Sortimenter-Adressen. 4. Aufl. für 1882. Gummirt 1 \mathcal{M} 30 \mathcal{A} baar.

Rothe Sortimenter-Adressen, zusammengestellt nach der Berl., Leipz. u. Stuttg. Verleger-Ver.-Liste 1882. Gummirt 1 \mathcal{M}

Vollständige Buchh.-Adr. 4. Aufl. für 1882. Gummirt 1 \mathcal{M} 65 \mathcal{A} baar.

Verleger-Adressen. 3. Aufl. für 1882. Gummirt 35 \mathcal{A} baar.

Liste sämtlicher Buch-, Kunst-, Musikalienhdlgn. etc. Ausg. A, B u. C, geschl. am 1. Aug. 1882. Brosch. je 2 \mathcal{M} 25 \mathcal{A} ;

geb. u. durchsch. 2 \mathcal{M} 85 \mathcal{A} baar.

Städte-Liste. 31. Aufl. Brosch. 1 \mathcal{M} 50 \mathcal{A} ;

geb. u. durchsch. 2 \mathcal{M} 10 \mathcal{A} baar.

Adressen der öffentl. u. Privatbibliotheken (2727) in Deutschland, Oesterr.-Ungarn und der Schweiz. Gummirt 2 \mathcal{M} 50 \mathcal{A}

baar.

[46460.] Ins. finden wirks. Verbr. d. d. „Anzeiger“, Landau (Pfalz), amtl. Organ d. k. Landger. u. Amtger. Aufl. 6300 (Post 4323 amtl. bestätigt). Ed. Kaussler's Buchh. in Landau.

Daheim-Kalender 1883.

[46461.]

Die sehr starke Auflage des Daheimkalenders für 1883 ist für den Augenblick erschöpft, hauptsächlich dadurch, daß von sehr vielen Seiten Partien als Ersatz für den eingegangenen Steffens'schen Volkskalender verlangt wurden. — Wir haben jedoch Maßregeln getroffen, welche uns in den Stand setzen werden, bald wieder zu liefern, und bitten daher, weiter zu verlangen; alle zurückliegenden wie die noch einkaufenden Bestellungen werden baldigst Erledigung finden.

Leipzig, 6. October 1882.

Belhagen & Klasing
in Bielefeld und Leipzig.

Für Kunstverleger.

[46462.]

Zur Insertion Ihres Verlags empfehlen wir Ihnen die von uns herausgegebene Vierteljahresschrift „Die graphischen Künste“; dieselbe wird an sämtliche Mitglieder und Gründer unserer Gesellschaft vertheilt und ist somit ganz besonders geeignet, Kunst und Kunstwerke betreffende Anzeigen speciell bei den Interessenten, in den Kreisen der Künstler, Liebhaber und Sammler die wirksamste Verbreitung zu sichern.

Wir berechnen für die dreimal gespaltene Petitzeile oder deren Raum 25 \mathcal{A} ; für das Beilegen von 2150 Prospecten (in Quartformat), die franco Wien eingeliefert werden müssen, 20 \mathcal{A} .

Insertionsaufträge für das nächste, Anfangs December erscheinende Heft erbitten wir bis Ende November.

Hochachtungsvoll

Gesellschaft für vervielfältigende Kunst
in Wien.

[46463.] Kölnische Zeitung.

— Tägliche Ausgabe. —

Insertionsgebühren pro Petitzeile oder deren Raum 40 \mathcal{A} , sogen. Reclamen pro Zeile 1 \mathcal{M} 50 \mathcal{A} .

— Wochen-Ausgabe. —

Insertionsgebühren pro Petitzeile 25 \mathcal{A} .

Letztere, nur für das Ausland bestimmt, ist über den ganzen Erdkreis verbreitet und besonders in den Colonien die gelesenste deutsche Zeitung.

Unterzeichnete widmet der Besorgung von Inseraten in die Kölnische Zeitung eine ganz besondere Aufmerksamkeit und stellt die Beträge denjenigen Handlungen, welche offenes Conto bei ihr haben, in Jahresrechnung.

M. Du Mont-Schauberg'sche Buchhdlg.
in Köln.

[46464.] Soeben erschien und wird auf Verlangen gratis versandt:

Catalogue de livres français à prix réduits,
qui se trouvent par

Prag.

Jos. Schalek.